

## 51. Herrieder Fotoausstellung

### Platzierungen

#### Wertung Herrieder Teilnehmer

1	<b>Mistress and Servant</b>	Einwandfreie Umsetzung einer skurrilen, dabei durchweg stimmigen Inszenierung, in der auch die Details überzeugend funktionieren. Die Szene ist prägnant gestaltet und bleibt nachhaltig im Gedächtnis.
2	<b>Päonie</b>	Blumenfotografie zum Anfassen: Die spannende Lichtführung wird durch die perfekte Rahmenpräsentation wirkungsvoll unterstrichen.
3	<b>For Some Lousy Coints</b>	Sammelfotografie wie sie sein sollten. Die ausgewählten Motive sind spannend und werden durch die gezielte Lichtsetzung optimal in Szene gesetzt
4	Ein leichtes Pilzgericht	Pilzfotos wie aus einem Märchenbuch: Die sehr schönen Farben werden durch die Materialauswahl bei der Präsentation noch zusätzlich hervorgehoben
5	Chilehaus - Hamburg	Ausgewogenes Spiel mit Linien und Flächen. Die Anordnung der Einzelbilder ist gelungen und unterstützt die Gesamtwirkung der Serie.

	Juryanmerkung zu: Elbphilharmonie	Die Präsentation ist überaus gelungen, wodurch die Bewertung der Einzelbilder aber erschwert wurde. Die Jury war sich unsicher, ob die Entscheidung die fotografische Leistung oder die gestalterische Umsetzung berücksichtigen sollte
--	--------------------------------------	---

#### Wertung Gastvereine

1	<b>Das unsichtbare Venedig</b>	Handwerklich sehr gut und kreativ umgesetzt. Die fotografierte Stadt ist selbst ohne Titel und trotz der verwendeten Technik unmittelbar wiederzuerkennen
2	<b>Sensual Portrait</b>	Spannende Umsetzung eines Yin-Yang-Porträts in Schwarz-Weiß, dessen Wirkung durch die präzise Rahmenpositionierung optimal zur Geltung kommt.
3	<b>Wege und Pfade</b>	Vier sehr starke Einzelmotive, bei denen die Schwarz-Weiß-Technik jeweils einwandfrei umgesetzt ist, fügen sich zu einer harmonischen Fotoserie zusammen
4	Monochromie	Die Bildauswahl der Einzelmotive ist spannend und regt zur Interpretation an; Abzüge ergeben sich durch den Faltenwurf des gerahmten Materials
5	SIRO-Style	Die technisch einwandfreien Porträts sind überzeugend, verlieren jedoch durch eine zu überladene Präsentation an Wirkung. Eine Beschränkung auf drei Motive wäre der Bildserie zuträglicher gewesen

In beiden Kategorien sind die Abstände zwischen Platz 2 und 3 äußerst knapp. Die Entscheidung fiel daher aufgrund feiner Nuancen.